Bericht Seniorenwart zu den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften

Bayerische Meisterschaft

Zweimal Silber für Seniorinnen und B-Senioren.

Seniorinnen:

Am Wochenende fanden in Nürnberg auf der Blu-Bowl die Bayerische Meisterschaft TRIO statt, wobei ein Damen und zwei Herren Teams des BV-Bayreuth am Start waren.
Bei den Seniorinnen meldeten 5 Teams zu dieser Meisterschaft.
Die Seniorinnen in der Besetzung Sylvia Stumpf – Christine Prietz und Andrea Krauss lagen nach dem Vorlauf noch auf dem vierten Platz. Doch im Zwischenlauf zeigten die BBV Damen ihr können und setzten sich vor den beiden Teams des KV München an die Spitze (Schnitt 197,11).
Mit 158 Pins Vorsprung gings dann ins Finale. Nach dem ersten Spiel sah es noch gut aus für den Meistertitel, aber dann holte der KV München 1 immer mehr auf und übernahm nach dem vierten Spiel (Die Spielerin Marett Schiller spielte in Spiel 4 299 Pins) Platz 1 den sie trotz der Aufholjagd Der BBV Damen nicht mehr abgaben.
Sylvia Stumpf 186,5 – Christine Prietz 185,2 und Andrea Krauss 186,8 Schnitt

A-Senioren:

Bei den Senioren haben 17 Teams gemeldet, nach dem Vorlauf lag man noch auf Platz 6 mit 207,66 Mannschaftsschnitt, nach dem Zwischenlauf 197,72 Schn. fielen die Senioren auf den 8.Platz zurück. Der 7. Platz was die Finalteilnahme gewesen wäre wurde um 5 Pins verfehlt.
Am Start waren Hans Schardt 199,9 – Perz Thomas 204,16 und Klaus Langer 204,0
Team Schnitt: 202,69

B – Senioren:

Die B Senioren mit Eduard Pachelbel und den Gastspielern „ Franz Posch vom BCN und Ludwig Kraut vom BSC Lauf erspielten sich von Sechs gemeldeten Teams die Silbermedaille. Im Kampf um den Titel war von Anfang an der BSV Augsburg der Unmittelbare Gegner der BBV Senioren. Im Vorlauf spielten beide Pingleich. Die Augsburger stzten sich dann im Zwischenlauf mit 183 Pins Vorsprung ab.
Im Finale musste man sich den Augsburgern mit 200 Pins Differrens und 11.329 Pins Schnitt 209,80 zu 11.128 Pins – Schnitt 206,07 geschlagen geben.
Ludwig Kraut 207, 66 – Franz Posch 192,22 und Eduard Pachelbel 218,33 Schnitt.

Deutsche Meisterschaft

Vom 22.05. bis 29.05.11 fanden die Deutschen Meisterschaften der Senioren statt, mit dabei waren auch ein Seniorinnen Team aus Bayreuth und ein Gemischtes Senioren B Team / Bayreuth / Lauf.

Die Damen durften als erste an den Start gehen, in der Besetzung Stumpf Sylvia – Prietz Christine und Zeitler Monika. Nach dem 1. Vorlauf/ 6 Spiele belegten sie den 21. Platz von 24 Teams mit einen Schnitt von 169,72.
(Stumpf 171,83 Schn. - Prietz 171,67 Schn. - Zeitler 165,67 Schn.)
Nach dem 2. Vorlauf bei dem sich Damen stark verbessert zeigten, Prietz 190,17 – Stumpf 185,33, und Zeitler 174,83 rutschte man auf den 17 Rang vor, was leider nicht zum Einzug ins Finale reichte.
Deutscher Meister wurde der Landesverband Baden mit einen Schnitt von 207,35.

Bei den B Senioren lag das Team Bayern 2 in der Besetzung Ludwig Kraut u.Wolfgang Saffer / Lauf und Eduard Pachelbel / Bayreuth auf sehr gut geölten Bahnen nach dem 1. Vorlauf auf den 3. Platz mit einen Schnitt von 215,33. Erster war Bayern 1 mit 235,11 Schnitt Kraut 218,33 Schn. – Saffer 192,33 u. Pachelbel 234,83
Als 4 Platzierter ging man in den 2. Vorlauf mit einem Rückstand von 176 Pins auf NRW, mit einer konstanten Leistung des Teams Kraut 204,67 Schn. – Saffer 203,17 u. Pachelbel 219,67 wobei im 4. Spiel Pachelbel fast ein perfektes Spiel gelang „ 299 „ erreichte das Team das Finale der Besten sechs.

Im Finale – Round Robin, bei dem man 5 Gegner hatte,erreichte man am Schluss einen guten 4. Platz hinter Bayern 1 das am Ende auf den 3. Rang abrutschte.
Im Finale spielt das Team Kraut / Saffer/ u. Pachelbel „ 210,60 Schn. „
Einzelschnitt: Saffer 207,00 Schn. – Kraut 182,20 u. Pachelbel 242,60
Deutscher Meister wurde der Landesverband NRW mit 220,00 Schn.
Senioren Einzel:
Im Einzel Wettbewerb waren 2 Senioren aus Bayreuth am Start und zwar bei den Versehrten (2) Die Spieler Reiner Adler u. Willi Kaiser belegten nach dem 1. Vorlauf den 19 bzw den 20. Platz.
Adler mit 1005 Pins (Schn.167,50) u. Kaiser 997 (Schn. 166,17.
Im 2.Vorlauf schob sich Adler auf den 17.Rang mit 1.060 (Schn.176,67) u. Kaiser blieb auf den 20. Rang mit 963 (Schn. 160,50).

Edi Pachelbel, Seniorenwart